

Schwerlastverkehr im Visier: Polizei kontrolliert 16 Fahrzeuge in Hamburg

Polizei Hamburg kontrolliert im Rahmen von ROADPOL „Operation Truck & Bus“ 16 Schwerlastfahrzeuge auf der A7.



Hamburg-Sinstorf, Bundesautobahn 7, Rastplatz Harburger Berge West, Deutschland - Die Polizei Hamburg hat am 6. Mai 2025, zwischen 07:30 und 13:30 Uhr, eine großangelegte Verkehrskontrolle im Rahmen der europaweiten Aktion ROADPOL „Operation Truck & Bus“ durchgeführt. Am Rastplatz Harburger Berge West auf der Autobahn 7 wurden insgesamt 16 Schwerlastfahrzeuge von rund einem Dutzend Einsatzkräften geprüft.

Ergebnis der Kontrolle: 14 der überprüften Fahrzeuge wurden teils mehrfach beanstandet! Bei dieser präventiven Maßnahme gegen Verstöße standen die Nichteinhaltung von Lenk- und Ruhezeiten sowie eine abgelaufene Hauptuntersuchung im Fokus. Die Polizei leitete zudem ein

Ordnungswidrigkeitenverfahren ein und stellte in sechs Fällen Verstöße gegen die Sozialvorschriften fest. Die Beamten der Verkehrsdirektion Süd und der Wasserschutzpolizei setzen damit ein klares Zeichen für mehr Sicherheit auf den Straßen!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Ordnungswidrigkeiten wegen nicht mehr gültiger Hauptuntersuchung, Verstöße gegen Sozialvorschriften
Ort	Hamburg-Sinstorf, Bundesautobahn 7, Rastplatz Harburger Berge West, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de